



## Forschungsstipendium Neulatein

Das Institut für Klassische Philologie und Neulateinische Studien vergibt Stipendien in Höhe von 1.200 Euro pro Monat an Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen auf BA-, MA- oder Postdoc-Niveau. Die Stipendien haben eine Laufzeit von 1–6 Monaten. Von den Bewerbern und Bewerberinnen wird erwartet, dass sie an einem konkreten Projekt aus dem Bereich der neulateinischen Literatur arbeiten und sich während der Dauer des Stipendiums in Innsbruck aufhalten. Sie nehmen an den Aktivitäten des Instituts teil und besprechen ihre Arbeit mit seinen Angehörigen. In einem Vortrag am Ende des Forschungsaufenthalts stellen sie die Fortschritte und Ergebnisse des Projekts einem größeren Publikum vor.

Bewerbungen können an Florian Schaffenrath ([florian.schaffenrath@uibk.ac.at](mailto:florian.schaffenrath@uibk.ac.at)) und Martin Korenjak ([martin.korenjak@uibk.ac.at](mailto:martin.korenjak@uibk.ac.at)) gerichtet werden. Jede Bewerbung muss einen Lebenslauf und ein Literaturverzeichnis des Kandidaten oder der Kandidatin, eine Textprobe (10–20 Seiten), eine Beschreibung des in Innsbruck durchzuführenden Projekts und die gewünschte Aufenthaltsdauer in Innsbruck enthalten.

Bewerbungen können jederzeit eingereicht werden. Die Entscheidungen zur Stipendienvergabe finden jeweils Anfang Januar, Anfang Mai und Anfang September statt. Über das Ergebnis werden die Bewerberinnen und Bewerber unmittelbar danach informiert.